

2. Besetzung des Trio Florestan

Das Trio Florestan wurde von folgenden Künstlern ins Leben gerufen:

- **Young Eun Tsche (Violine):**

Die in Seoul, Südkorea, geborene Geigerin Young-Eun Tsche bekam Geigenunterricht schon als Vierjährige. Auf Basis ihres Unterrichts bei Professorin Nam Yun Kim gewann sie jeweils den ersten Preis bei diversen Wettbewerben in Seoul. Des Weiteren wurde sie an der Yewon School of Arts in Seoul als Stipendiatin aufgenommen, einer der renommiertesten Schulen für Musik und Kunst in Südkorea. Als Zwölfjährige gab sie ihr Debüt mit dem KBS Symphonie Orchester sowie ihr erstes Solo Recital. Anschließend folgte der Wechsel nach Europa, wo sie als Jungstudentin in der Meisterklasse von Professor Igor Ozim an der Hochschule für Musik und Tanz Köln aufgenommen wurde. Daran schloss sich auch ihr Studium an derselben Musikhochschule an. Künstlerische Impulse und Unterstützung erhielt die Geigerin unter anderem durch das Amadeus Quartett in Köln, die Teilnahme an der internationalen Sommerakademie des Mozarteums in Salzburg sowie weiterbildende Studien bei David Takeno in London. Neben ihren Auftritten als Solistin und Mitglied verschiedener internationaler Kammermusikensembles in Europa, den USA und Südkorea fördert die Geigerin mit Engagement junge, talentierte Musiker. Darüber hinaus ist die Künstlerin auf diversen Social-Media-Plattformen und Streaming-Diensten präsent, über die sie ihre Darbietungen quer durch verschiedene Musikgenres präsentiert. Zu erwähnen ist hier ihr Album mit Werken von Schumann und Kreisler, welches im Jahre 2021 auf Spotify veröffentlicht wurde.

- **Leonard Rees (Violoncello):**

Bereits mit fünf Jahren erhielt Rees seinen ersten Cellounterricht bei Christiane Gleisner in Osnabrück. Mit 13 Jahren wurde er in das Frühförderungsprogramm der Hochschule für Musik Hannover (IFF) in der Außenstelle Osnabrück aufgenommen. 2011 setzte er seinen Unterricht bei Katharina Deserno in Köln fort und studierte ab 2013 als Jungstudent im Pre-College Cologne der HfMT Köln. Leonard Rees ist mehrfacher Preisträger verschiedener Wettbewerbe und erster Preisträger beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert. Sein Solodebüt gab er im Alter von 13 Jahren mit dem Loh-Orchester Sondershausen. Es folgten weitere solistische Auftritte, unter anderem mit dem Cellokonzert in h-Moll von Antonin Dvorak und dem Osnabrücker Sinfonieorchester, die Uraufführung des Konzertes für 2 Violoncelli und Orchester von Peter Witte und Ernest Blochs Schelomo - Rhapsodie Hebraïque mit der Philharmonie Südwestfalen. Rees war Mitglied des Landesjugendensembles für Neue Musik Niedersachsen und arbeitete im Rahmen des Meisterkurses Epoche f mit Musikern des renommierten „Ensemble Modern“. Während seines Studiums arbeitete er mehrere Monate intensiv mit Prof. Barbara Maurer aus dem „ensemble recherche“ Freiburg an zeitgenössischen Werken für Streichtrio. Orchestererfahrung sammelte er unter anderem als Mitglied der jungen norddeutschen philharmonie (jnp), als Akademist des Sinfonieorchesters Osnabrück und der Niederrheinischen Sinfoniker. Von 2015 bis 2020 studierte Rees in der Klasse von Prof. Maria Kliegel an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Seit dem Wintersemester 2020/21 setzt er ebenda sein Master-Studium in der Klasse von Prof.

Thomas Carroll fort. Meisterkurse bei Wolfgang Boettcher, Stefan Forck, David Cohen, Wen-Sinn Yang und an der Heifetz-Summerschool in Virginia mit Unterricht bei Matt Heimovitz beeinflussen seinen musikalischen Werdegang. Weitere Kurse bei Yeesun Kim und Ralph Manno prägen sein kammermusikalisches Spiel. Seit April 2022 ist er Mitglied der Niederrheinischen Sinfoniker.

• **Sunhee Kim-Nußbeck (Piano):**

Die in Seoul, Südkorea, geborene Pianistin Sunhee Kim-Nußbeck ist eine Musikerin voller Hingabe, Lebendigkeit und Emotion. Im Alter von 4 Jahren erhielt sie ihren ersten Klavierunterricht. Ihre außergewöhnliche musikalische Begabung zeigte sich schon sehr früh. Zahlreiche Wettbewerbserfolge begleiteten ihre Jugend. Nach dem Besuch der Yewon School of Arts in Seoul kam sie nach Deutschland, wo sie an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln als Jungstudentin aufgenommen wurde. Sie schloss ihre künstlerische Reifeprüfung sowohl mit einem Konzert-Examen sowie auch einem Kammermusik-Examen bei Helmut Weinrebe, Harald Schoneweg, Alexander Lonquich und dem Alban Berg Quartett mit Auszeichnung ab. Sie ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe, unter anderem in Seoul, Köln, Ettlingen und Pörschach. Nach ihrem Studium im Jahr 2000, erhielt sie einen Lehrauftrag an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, wo sie mit mehreren Künstlern wie Ida Bieler, Rosa Fain, Andreas Krecher und Rudolf Koelman gearbeitet hat. Als sehr gefragte Kammermusikerin spielt sie in verschiedenen Kammermusikbesetzungen vom Duo bis zum Quintett. Sie trat in Robert Schumann Saal, Seoul Arts Center, Kumho Art Hall, Youngsan Art Hall, Rudolf-Oetker-Halle und Kölner Philharmonie auf. Als Korrepetitorin ist sie bei den vielen Wettbewerben wie Deutscher Musikwettbewerb und bei den verschiedenen Meisterkursen wie Internationale junge Orchesterakademie Bayreuth, Europäische Akademie für Musik und Darstellende Kunst Montepulciano, Internationale Kammermusikakademie in Ochsenhausen tätig. Seit 2009 ist sie Dozentin an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln.